

igenos e.V. 56859 Bullay

Bundeskanzleramt
Frau Bundeskanzlerin
Dr. Angela Merkel
Willy-Brandt-Straße 1
10557 Berlin

Bullay, den 6. Dezember 2017

Unser Genossenschaftssystem widerspricht dem Genossenschaftsgedanken

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin Dr. Merkel

igenos e.V. ist die Interessenvertretung der Genossenschaftsmitglieder.

Uns geht es um den *Schutz der Genossenschaftsmitglieder vor ihren Verwaltungsorganen*, es handelt sich hier um eine alte Forderung und Wiedervorlage aus den Reichstagsprotokollen vom 23. März 1889.

Die Situation der Genossenschaftsmitglieder hat sich seitdem nicht verbessert. Im Gegenteil das System Genossenschaft wurde 1934 förmlich auf den Kopf gestellt und umgedeutet. Aus der demokratischen genossenschaftlichen Idee der „Bottom up“ Selbstverwaltung wurde das „Top down“ Führerprinzip.

Sie sind unter den Bedingungen des „real existierenden Sozialismus“ aufgewachsen und wissen was gemeint ist. Bitte erlauben Sie uns darum diesen taktlosen Systemvergleich. Mehr als 90% aller Genossenschaftsmitglieder werden von „Ihren Genossenschaftsverbänden“ verklavt, ausgeplündert oder zumindest für dumm verkauft. Mitgliederförderung, Satzungsfreiheit, Mitbestimmung oder Transparenz sind im DGRV System weitgehend abgeschafft. Genossenschaftliche Partizipation ist ein Fremdwort. Unsere Genossenschaftswissenschaft führt ein kümmerliches Schattendasein und lebt von den Almosen der DZ Bank Stiftung. Eine interdisziplinäre Kooperationsforschung ist unerwünscht.

Trotz eines ausufernden, dreistufigen genossenschaftlichen Verbandswesens, dem Prüfungsmonopol und der Zwangsmitgliedschaft in einem Prüfungsverband hat die Rechtsform Genossenschaft, im europäischen Vergleich, mit bundesweit weniger als 9.000 Genossenschaften keine große Bedeutung.

Die aktuelle BVR Strategie nimmt weder Rücksicht auf die Rechtsform Genossenschaft noch auf die berechtigten Interessen der Mitglieder. Die BaFin und die genossenschaftlichen Prüfungsverbände arbeiten Hand in Hand gegen die Interessen der kleineren Genossenschaftsbanken. Ein Großteil unserer Bank- und Energie Genossenschaften missbrauchen den Geschäftsmantel eG.

Wir können diese Liste noch weiter fortführen, belassen es aber dabei. Wir möchten Sie höflich ersuchen uns bei Einführung des digitalen Genossenschaftsparlaments zu unterstützen. Wir benötigen eine große Koalition für eine grundlegende Reform des Genossenschaftsgesetzes. Wo Genossenschaft draufsteht sollte auch Genossenschaft drin sein. Die Genossenschaftsidee steht ja unter dem Schutz der UNESCO.

Mit den besten genossenschaftlichen Grüßen

Gerald Wiegner
-Vorstand-